



Gebrauchsinformation

Renes/Borago comp.

Globuli velati

20 g

Anthroposophisches Arzneimittel

Hergestellt nach homöopathischen Verfahrensweisen

Zul.-Nr. 6507644.00.00

Verwendbar bis

Ch.-B.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Apothekenpflichtig

Art der Anwendung:

Unter der Zunge zergehen lassen.

Zusammensetzung:

In 10 g Globuli velati sind verarbeitet:

Wirkstoffe:

Borago officinalis e foliis ferm 34b Dil. D5 (HAB, Vs. 34b) 0,1 g

Cuprum aceticum Dil. D5 aquos. (HAB, Vs. 5b) 0,1 g

Ductus thoracicus bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41c) 0,1 g

Funiculus umbilicalis bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

Mesenchym bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

Renes bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41a) 0,1 g

Textus connectivus bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

(Die Wirkstoffe werden über die zwei letzten Stufen gemeinsam potenziert.)

Enthält Sucrose (Saccharose/Zucker).

Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Anregung und Strukturierung des Flüssigkeitsorganismus in der Körperperipherie und der organismusgerichteten Nierenfunktion, z.B. bei Lymphödemen.

Gegenanzeigen:

Keine bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Renes/Borago comp. in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose. Bitte nehmen Sie Renes/Borago comp. erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet, 2- bis 3-mal täglich 10-15 Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Dauer der Anwendung:

Auch anthroposophische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de

Stand: 03/2019
